

# CP/M-PC

Zum einfachen Kopieren von und auf CP/M-Disketten habe ich mir einen alten 486er PC mit einem 3½,- und 5¼“-Diskettenlaufwerk erhalten.

Auf dem PC läuft MS DOS 6.22 und Windows f. Workgroups 3.11 incl. TCP/IP. Mit SCopy erfolgt der Zugriff auf CP/M-Disketten unter MSDOS. Es gibt zwei neue virtuelle Laufwerke „D:“ und „E:“, die (mit vorausgewähltem CP/M-Format) meine Disketten vom Z9001 u.a. lesen und beschreiben.

Unter Windows f. Workgroups sind diese Laufwerke im Netzwerk freigegeben, so dass ich über mein Heimnetzwerk auch von meinem Arbeitsrechner (mit Windows XP) direkt auf die CP/M-Disketten zugreifen kann:

[\\486er\D](#) für 3½,-Disketten

[\\486er\E](#) für 5¼“-Disketten



In der CONFIG.SYS ist das Programm SCopy Version 3.36 eingebunden, mit dem CP/M-Disketten direkt unter MSDOS bearbeitet werden können.

## Installation

### MSDOS

Der Rechner sollte ein Festplatte von mind. 30 MByte haben. In meinem steckt eine 102MB-Platte. Wird der Rechner i.W. nur für CP/M-Diskettenzugriffe genutzt, ist das mehr als reichlich Platz.

MSDOS 6.22 wird von 3 Disketten installiert. Beim Booten von der ersten Installationsdiskette wird ein Setup-Programm gestartet, das man einfach durchlaufen lassen kann. Alle notwendigen Schritte werden hier durchgeführt.

Bei manueller Einrichtung und/oder neuer Festplatte muss mit **FDISK** die Festplatte zuerst partitioniert werden. Danach wird sie mit **format c: \s** formatiert.

## SCOPY

### Windows für Workgroups 3.11

## TCP/IP

## Konfigurationsdateien

- autoexec.bat
- config.sys
- Netzwerk-Konfiguration

From:  
<https://hc-ddr.hucki.net/wiki/> - **Homecomputer DDR**

Permanent link:  
<https://hc-ddr.hucki.net/wiki/doku.php/cpm/cpmpc?rev=1307085058>

Last update: **2011/06/03 07:10**

